

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 82 (2004)
Heft: 9

Vorwort: Vielseitig für Sie da!
Autor: Mahnig, Emil

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZEITLUPE

Die Zeitlupe wird von Pro Senectute Schweiz herausgegeben und erscheint im 82. Jahrgang.

Redaktionsadresse

Schulhausstrasse 55, Postfach 2199, 8027 Zürich
Telefon 044 283 89 00, Fax 044 283 89 10
Mail zeitlupe@pro-senectute.ch, www.zeitlupe.ch

Herausgeberin

Pro Senectute Schweiz, Geschäfts- und Fachstelle,
Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich
www.pro-senectute.ch

Chefredaktor

Emil Mahnig (mg)

Verantwortliche Bild und Koordination

Nicole Spiess

Redaktion

Barbara Caderas (bac), Annegret Honegger (agh),
Heidi Jauch (juh), Esther Kippe (ki), Erica Schmid (ecs),
Usch Vollenwyder (uvo)

Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Reto Baer, Gottfried Egg, Sibylle Ehrismann,
Alfred Ernst, Marianne Noser, Jack Stark,
Susanne Stettler, Dr. Rudolf Tuor

Grafik/Layout/Produktion

Nadia Lattmann (verantwortlich), Cordula Klaus,
Martin Hauzenberger, Ursula Höhn (Korrektorat)

Redaktionssekretariat

Ursula Karpf, Heidi Müller

Abonnemente, Adressänderungen

Ursula Karpf, Telefon 044 283 89 13
Zeitlupe, Postfach 2199, 8027 Zürich

Abonnements- und Einzelverkaufspreise

10 Ausgaben jährlich CHF 38.50, Europa CHF 45.–
(EUR 31.–), übriges Ausland CHF 55.–,
Einzelverkaufspreis CHF 4.50 (am Kiosk erhältlich)

Zeitlupe als Hörzeitschrift

SBS (Schweizerische Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte), Auskunft über Telefon 043 333 32 32

Inserate

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Monika Egli,
Postfach 778, 8401 Winterthur,
Telefon 052 266 99 90, Fax 052 266 99 13

Kleinanzeigen Tarife / Adresse auf Seite 50

Druckvorstufe Bilder

Litho Studio Wetzikon AG, Wetzikon

Druck und Expedition

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur

Auflage: 70 161 Exemplare, 417 gratis (WEMF 2003),
Leserschaft 111 000 (MACH 2003) – ISSN 1420-8180

Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann
die Redaktion keine Haftung übernehmen.

Die nächste Zeitlupe erscheint am 28. September 2004.



Vielseitig für Sie da!



Emil Mahnig
Chefredaktor

So vielseitig wie Walter Andreas Müller – unser Mann auf dem Titelbild – **genauso vielseitig wollen auch wir mit der Zeitlupe zu Ihnen kommen.** Und deshalb versuchen wir tagtäglich zu errahnen, was unsere Leserinnen und Leser interessieren könnte oder interessieren müsste.

Das Thema «Erben» ist sicher eher bei der Kategorie «müsste» einzuordnen. Denn wer denkt schon gern an den Tod und an die Zeit danach. Und doch ist es so, dass man viel Ärger vermeiden, viele Unklarheiten klären und viele Enttäuschungen verhindern kann, wenn man sich zu Lebzeiten mit diesem wichtigen Thema auseinander setzt. Im grossen Beitrag unserer Redaktorin Annegret Honegger erfahren Sie, **wie einzelne Paare mit diesem Thema Erben umgehen und was Fachleute raten.**

Vielseitig ist wie gesagt auch **WAM – Walter Andreas Müller.** Keine öffentliche oder prominente Persönlichkeit ist vor dem beliebten Schauspieler sicher. In seinen Rollen und bei seinen Auftritten lebt er sich in diese Figuren hinein, übernimmt deren Gestik, deren Worte und erzählt dann genau das, was diese selbst nie sagen wollten.

In unserem Interview hat Walter Andreas Müller allerdings für einmal ganz genau das gesagt, was er wirklich sagen will: über sich, seine Rollen und seine Wünsche. **Lesen Sie WAM, direkt und nicht gespielt, ab Seite 16.**

An dieser Stelle habe ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, schon mehrmals für **Ihre Treue zur Zeitlupe** gedankt. Nur dank Ihrem Abonnement und den Einnahmen aus dem Anzeigenverkauf kann die Zeitschrift für Menschen mit Lebenserfahrung bestehen. Denn Pro Senectute als Herausgeberin der Zeitlupe soll dafür nicht Spendengelder verwenden. Wir müssen unser Magazin also selbsttragend herausgeben. Das ist auch gut so, es verlangt von uns aber stetige Bemühungen, den Kreis der Lesenden zu erweitern und noch weiter zu wachsen.

Dabei können Sie uns unterstützen, **indem Sie uns weiter empfehlen.** Wir unsererseits haben uns ebenfalls etwas Neues einfallen lassen und mit der Firma Media Station aus Freienstein ZH **einen TV-Werbespot gedreht**, der uns via Schweizer Fernsehen ebenfalls zu mehr Leserinnen und Lesern verhelfen soll. Vielleicht sehen Sie den Spot irgendwann zwischen Ende August und Mitte Oktober – den einen mit einem älteren Paar beim eleganten Tango, den anderen mit aufgestellten Senioren beim Videospiel. **Beide Sujets sollen zeigen, dass man auch beim Älterwerden jung bleiben kann** – jede und jeder auf eine andere Art. Und dafür ist die Zeitlupe ja da: Sie will beim Älterwerden dabei sein, mit nützlichen Tipps und wertvollen Geschichten aufwarten und viel Lesespass bieten. Letzteres wünsche ich Ihnen auch beim neuen Heft von ganzem Herzen!



Walter Andreas Müller im Gespräch mit
Zeitlupe-Redaktorin Annegret Honegger.